



**20th
ANNIVERSARY**

Call for Visions: dHealth 2036

**2036 – Was muss getan werden, um Österreich zu
einer führenden Digital-Health-Region zu machen?**



Deadline: 5. März 2026 // visions@dhealth.at

Call for Visions: dHealth 2036

2036 – Was muss getan werden, um Österreich zu einer führenden Digital-Health-Region zu machen?

Österreich hat das Potenzial, sich bis 2036 als international sichtbare und führende Digital-Health-Region zu etablieren. Dafür braucht es mehr als einzelne digitale Lösungen: Es braucht mutige, visionäre Leitbilder, die den Menschen in den Mittelpunkt stellen, systemische Verbesserungen anstoßen und Orientierung für Politik, Versorgung, Wirtschaft und Gesellschaft geben.

Mit dem Call for Visions dHealth 2036 laden wir dazu ein, genau solche Visionen einzureichen.

Wir laden Entscheidungsträger:innen, Gesundheitsberufe, Patient:innenvertretungen, Forschende, Unternehmen & engagierte Bürger:innen ein, ihre Perspektive einzubringen.

Gestalten wir gemeinsam eine digitale Gesundheitszukunft, die den Menschen dient und Österreich langfristig stärkt.

Ziel des Calls

Ziel dieses Calls ist es, **Aufmerksamkeit, Diskussion und Gestaltungsdruck** für Digital Health in Österreich zu erzeugen und bewusst **groß zu denken**. Gesucht sind Visionen, die aufzeigen, wie Digital Health bis 2036 einen substanziellen Beitrag leisten kann – für die Gesundheit der Bevölkerung, für ein leistungsfähiges Gesundheitssystem und für eine starke Wertschöpfung in Österreich.

Die Visionen müssen **nicht technisch oder als konkreter Use Case ausgearbeitet** sein. Entscheidend ist eine klare, verständliche und inspirierende Zukunftsperspektive, die sich an die Allgemeinheit richtet und insbesondere auch die **Patient:innen- und Bürger:innenperspektive** berücksichtigt

Format und Leitfrage

1. Format: One-Pager (max. 1 Seite)

2. Leitfrage: „2036 – Was muss heute und in den kommenden Jahren getan werden, damit Österreich eine führende Digital-Health Region wird?“ Die Vision soll klar, verständlich und inspirierend formuliert sein und einen systemischen Blick auf Verbesserungen für die Menschen in Österreich eröffnen.

Sprache

Der Fokus des Calls liegt auf Österreich. Daher sollen die Visionen primär auf Deutsch eingereicht werden. Eine spätere englische Aufbereitung ausgewählter Visionen für internationale Stakeholder ist vorgesehen.

Thematische Schwerpunkte (Kategorien)

Die eingereichten Visionen sind thematisch offen und sollen einen oder mehrere der folgenden Schwerpunkte adressieren:

- 1. Verbesserung der Gesundheit der Bürger:innen**
(z. B. Prävention, Teilhabe, Gesundheitskompetenz, Lebensqualität, patientenzentrierte Versorgung)
- 2. Effizienterer und nachhaltiger Ressourceneinsatz im Gesundheitssystem**
(z. B. Entlastung von Fachkräften, bessere Steuerung, Datennutzung, Systemresilienz)
- 3. Stärkere wirtschaftliche Wertschöpfung und Innovationskraft**
(z. B. neue Geschäftsmodelle, Skalierung, internationale Sichtbarkeit, Standortattraktivität)

Auswahl, Präsentation und Preis

- Die Einreichungen werden nach Ende der Deadline vom Programmkomitee gesichtet und ausgewählt.
- Die ausgewählten Visionen werden bei der **dHealth 2026** in einer **Plenary-Session** präsentiert:
 - **Kurzpräsentation pro Vision**
 - anschließende Diskussion

Zusätzlich ist die Verleihung eines Awards für die „Beste Vision Österreichs“ geplant. Ziel dieser Auszeichnung ist es, herausragende visionäre Ansätze sichtbar zu machen.

Einreichung

- Wer kann einreichen? Jede interessierte Person oder Organisation**
- Einreichung: per E-Mail an visions@dhealth.at**
- Deadline: 5. März 2026**

Der Call wird über alle verfügbaren Kanäle breit beworben, um möglichst viele und vielfältige Visionen zu erhalten.



dhealth.at



AIT Austrian Institute of Technology GmbH
Digital Health Information Systems

Giefinggasse 4
A-1210 Vienna
Telefon: +43 (0) 50550 0 // E-Mail: office@dHealth.at